

# Gleichstromlichtmaschine

**Post by "Nichtschwimmer" of Feb 26th 2015, 3:58 pm**

Hallo,

mein Ponton 219 (Komplettrestauration bis zur letzten Schraube) wurde irgendwann auf eine Drehstromlima umgerüstet. Sowohl die Lichtmaschine als auch der Regler sehen völlig verrottet aus, so dass eine Aufarbeitung bzw. Erneuerung (zumindest der verrostete Regler) notwendig ist.

Aus Originalitätsgründen überlege ich mir ob ich eine Gleichstromlima einbauen soll. Wie sind die Erfahrungen mit der originalen 160-Watt Gleichstromlima? Ist da ständig die Batterie leer?

Udo

---

**Post by "Nichtschwimmer" of Feb 28th 2015, 11:32 am**

Hallo,

kennt sich keiner mit Gleichstromlichtmaschinen aus?

Udo

---

**Post by "MarcS" of Feb 28th 2015, 1:05 pm**

Hi,

nachdem keiner Antwortet ... .

Hatte ein GSL bei einem Käfer, lief problemlos ... . Jahrzehntlang.

Ich weiß, die Antwort hilft Dir jetzt auch nur bedingt.

Als bekennender Purist würde ich mir die (!) originale GSL besorgen und komplett überholt einbauen, incl. dem passenden (durchgecheckten) Regler.

Und dann: noch ne schöne Hartgummibatterie (falls noch nicht vorhanden) on top.

Wenn schon, denn schon! Was soll der Geiz 😊

Haben ja damals ab Werk alle Pontons so gehabt, und die fuhren ja auch zig Tausend Kilometer pro Jahr damit.

Ist zumindest meine Sichtweise.

Grüße

Marc

---

### **Post by “thomasj” of Feb 28th 2015, 1:59 pm**

ich fahre einen W112 mit Gleichstromlichtmaschine im Alltag - ohne Probleme mit der Batterieladung -

ausser natürlich wenn die Batterie alle x Jahre ihr Lebensende erreicht hat.

Neue Batterie rein - und weiter gehts.

Meine Ansicht: lass Dich nicht davon abhalten mit einer Gleichstromlichtmaschine rumzufahren, das klappt schon.

Viele Grüße,

Thomas

---

### **Post by “Giuseppe” of Feb 28th 2015, 7:50 pm**

Hallo Udo,

also in meiner Flosse arbeitet auch noch eine Gleichstrom-Lima.

Allerdings hat die schon 240Watt...

Die Batterie, die drin ist, habe ich gerade letztens mal getestet und

die ist / war absolut voll geladen.

Ich denke, wenn du eine passende Batterie verwendest (passende Kapazität in Ah), dann sollte auch eine Gleichstrom-Lichtmaschine diese voll laden können.

Das einzige, was du zwischendurch machen musst, ist die Kohlen zu prüfen bzw. zu erneuern und den Kollektor. Such Dir am besten eine Lima mit gutem Kollektor, sonst musst du den vielleicht bald überholen.

Gruß,  
Frank.

---

### **Post by "Schwedenponton" of Mar 5th 2015, 10:01 pm**

Hallo Udo,

da ich schon einige deiner Beiträge verfolgt habe, wundere ich mich schon fast, dass du überhaupt über eine Drehstrom-Lima nachdenkst...

Das gab es damals nicht und deshalb sollte es die in einem konsequent original restaurierten Fahrzeug auch heute nicht geben.

Mein 180D wurde irgendwann in Schweden auf eine Drehstrom-Lima mit elektronischem Regler von Motorola umgerüstet. Die hat richtig Power, hat aber den Nachteil, dass die Elektrik sehr an der Lima hängt und offensichtlich weniger an der Batterie.

Folge: beim Einschalten der Scheinwerfer geht die Drehzahl des Motors in die Knie und bei Nachtfahrten muss ich über den Drehzahlsteller (Dieselmotor) die Drehzahl nachregeln, damit er im Leerlauf nicht zu niedertourig läuft. Vielleicht hängt das an den Leiterwiderständen, die auf dem Weg zum Regler möglicherweise niedriger sind als zur Batterie. Ich kann mit der Lösung leben, da an meinem Ponton eh nicht mehr alles "matching numbers" ist...

Wenn du vor hast, H4 Lampen einzusetzen (ich habe die OSRAM Haloroad mit Biluxsockel eingebaut) und evtl. Zusatzscheinwerfer, dann wird die Gleichstrom-Lima die Batterie bei

häufigen Nachtfahrten und Kurzstrecke wahrscheinlich nicht mehr genügend laden.  
In meinem 59er Deutz-Trecker habe ich eine Gleichstromlima von BOSCH mit elektromech.  
Regler von BOSCH, wie sie auch im Ponton verwendet wurden. Die funktionieren seit Jahren  
tadellos und laden eine 88Ah-Batterie selbst bei nur geringen Betriebsstunden vollkommen  
ausreichend. Außer dem Starter gibt es da aber auch fast keine Verbraucher.

Wie stehst du eigentlich als Purist zum Thema Sicherheitsgurte?

Viele Grüße vom schwedenponton 😎

Jürgen

---

### **Post by “winfried” of Mar 6th 2015, 6:22 am**

Hallo Udo

in den VDH Kleinanzeigen wurd eine generalüberholte GLIMA angeboten. Evtl. könnte Dich das  
interessieren. Bin eben deübergestolpert

Hier der Link

<http://www.mercedesclubs.de/te...gleichstrom-lichtmaschine>

---

### **Post by “Nichtschwimmer” of Mar 6th 2015, 9:01 am**

<https://forum.mercedesclub.de/index.php?thread/14140-gleichstromlichtmaschine/>

@ Winfried: danke, die könnte sehr gut passen.

@ Jürgen: Im Verlauf der Restauration des Ponton hat sich meine Einstellung zunehmend in Richtung Originalität geändert, wobei ich mich nicht als Purist sehe. Bis auf den nachträglichen Einbau des Webasto-Faltdaches will ich das Auto weitgehend so wieder herstellen, wie er mal war. Von vermeintlichen Verbesserungen, wie z.B. Drehstromlichtmaschine, Lokaris, Vergaseranlage aus dem 220 habe ich mich mittlerweile verabschiedet. Vielleicht werde ich auch die geplante 123-Ignition lassen. Zur Sicherheit: Ich habe für 6 Sitzplätze Aufnahmen für Sicherheitsgurte eingeschweißt. Noch habe vor Sicherheitgurte einzubauen, zumal auch welche drin waren (2-Punkt-Statikgurte). Wahrscheinlich werde ich Gurte für 4 Plätze einbauen. Allerdings keine Kopfstützen, was ich ursprünglich mal vorhatte.

Udo

---

### **Post by “winfried” of Mar 6th 2015, 9:03 am**

Hey Udo

was ist das bitte für ein Webastodach?

...seeeeeehr neugierig

---

### **Post by “Nichtschwimmer” of Mar 6th 2015, 10:21 am**

Das meinte ich.

Udo

---

**Post by “winfried” of Mar 6th 2015, 11:17 am**

aaaaaah jetzt ist alles klar,